

DIE BÜHNEN DER STADT KÖLN SUCHEN FÜR DIE SPARTE SCHAUSPIEL ZUM
03.09.2026 EINE*N

DRAMATURGIEASSISTENT*IN (M/W/D)

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 800 Beschäftigten eines der größten Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum. Unter dem Dach der Bühnen Köln entstehen Opern-, Kinderoper-, Schauspiel- und Tanzproduktionen für die Kölner Bürger*innen und das europäische Umland. Dies beinhaltet die künstlerische Erarbeitung der Inszenierungen, die Herstellung von Bühnendekorationen, Kostümen, Requisiten, die Bereitstellung notwendiger Gebäude- und Verwaltungs-Infrastruktur sowie Besucherservice und Theatervermittlung.

Jedes Jahr besuchen über 250.000 Zuschauer*innen mehr als 720 Veranstaltungen. Die künstlerischen Ergebnisse werden überregional und international in den Medien besprochen. Der Umsatz pro Spielzeit im Spielbetrieb liegt bei ca. 70 Mio. €.

Zur Spielzeit 2026/2027 beziehen die Bühnen wieder den Offenbachplatz und starten dort ab September 2026 in den Repertoirebetrieb.

Als Dramaturgieassistent*in unterstützen Sie die Dramaturgieabteilung des Schauspiel Köln bei administrativen und inhaltlichen Arbeiten. In der Vorbereitung auf eine Produktion recherchieren Sie u.a. Begleitmaterialien oder kommunizieren mit Verlagen und Autor*innen. Sie unterstützen bei der Kommunikation zwischen Produktionen und Theaterverwaltung und bei der Vermittlung zwischen Produktionen und Publikum.

IHRE AUFGABEN:

SIE..

- Unterstützen die Dramaturgieleitung bei administrativen Aufgaben
- helfen bei Recherchen und Lektoraten
- arbeiten an Programmheften und weiteren Publikationen des Theaters mit
- assistieren der Produktionsdramaturgie bei ausgewählten Vorstellungen
- sind für die dramaturgische Betreuung von Sonderformaten zuständig
- kommunizieren mit Verlagen und Autor*innen

IHR PROFIL:

SIE VERFÜGEN ÜBER:

- Ein Studium der Dramaturgie, der Literatur-, Theater- oder Kulturwissenschaften oder der Geisteswissenschaften
- Solide Kenntnisse über die Abläufe am Theater und einen guten Überblick über die Theaterlandschaft im deutschsprachigen Raum
- Ein gutes Gespür für Sprache und geübtes Verfassen von Texten
- Fähigkeiten im Formulieren von Texten.
- Sicherer Umgang mit gängigen Office-Anwendungen
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Stresstoleranz
- hohe Kommunikationsbereitschaft und -geschick

- Teamfähigkeit und Kontaktfreude
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (zum Beispiel in den Abendstunden, an Wochenenden und Feiertagen)
- Identifikation mit unserem künstlerischen Programm sowie persönliches Interesse an Kunst und Kultur

DARÜBER HINAUS IST UNS WICHTIG:

- Praktische Erfahrungen als Dramaturgieassistent*in oder als Hospitant*in in der Dramaturgie
- Interesse an sozialen, politischen, philosophischen Zusammenhängen
- eine belastbare und selbstständige Persönlichkeit mit sicherem Auftritt
- Einfühlungsvermögen in künstlerische und technische Prozesse eines Theaters
- ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten, Flexibilität und Belastbarkeit

WIR BIETEN IHNEN:

- Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag Normalvertrag Bühne (Sonderregelung Solo) und wird zunächst für zwei Spielzeiten, das heißt bis zum 31.08.2028 geschlossen. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle.
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie ein aufgeschlossenes Kollegium.
- Eine zweiwöchige Einarbeitungsphase im Juli 2026.

IHRE BEWERBUNG:

Für weitere Informationen können Sie sich gerne an den Chefdrämaturgen Herrn Alexander Kerlin des Schauspiel Köln per E-Mail alexander.kerlin@schauspiel.koeln wenden.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens zum 31.03.2026 an:

Bühnen der Stadt Köln
 461/2 Personalservice
Bewerbercenter 2026-Fe-5
 Postfach 101061
 50450 Köln

oder per E-Mail mit der Kennziffer 2026-Fe-5 an: bewerbungen@buehnen.koeln
 (Bitte nur eine Mailanlage inklusive Lebenslauf, Zeugnissen und im PDF-Format senden)

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY-Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.